

Versicherung gegen Reiseunfälle
 sowie gegen
Unfälle aller Art
 gewährt die
Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.
 Grand-Capital: 3 000 000 Mk.
 Formulare, auf welchen sich Jedermann eine gültige Reiseunfall-Versicherungspolice sofort selbst ausstellen kann, sind bei der Direction in Köln a. Rh., sowie bei dem unterzeichneten Vertreter der Gesellschaft **kostenfrei** zu haben. — Prospekte werden unentgeltlich verabreicht von
Robert Krahrmer, General-Agent
 in Halle a/S.

M u r n i.

Der umweit Eisenbahn gelegene, 500 Meter hohe **Sürlberg**, welcher wie ein fächerförmiges Abwärtens das herrliche Sürlberthal überdeckt, und von dessen Gipfel sich eine herrliche Rundschau über den Höhenzug des Thüringer Waldes eröffnet, — ein Punkt, der alljährlich das Ziel vieler Touristen, Vereine und Schulführer ist, — entbehrt noch eines Schutzhäuses, worin sich der ermüdete Wanderer erholen kann.

Sein anderer Berg in Thüringen ist von den buntesten Sagenstoffen so umflutet, als der Sürlberg, die Wundergeschichten, die in diesem Bezirke spielen, sind durch Wagner's Lieder berühmt geworden, und die 16 Meter hohe **Wunderhöhle**, sowie der umweit gelegene **Feinsbrunnen**, üben heute noch ihre Zugkraft aus.

Das unterzeichnete Comité in Verbindung mit dem Thüringer Wald-Verein beschließt auf diesem, nicht selten der Thüringer Wald benannten Hügel, ein solches Schutzhäuschen zu erbauen und kauft alle Natur- und Wundergegenstände, sowie die Bücher von Richard Wagner, einen kleinen Beitrag dazu zu leisten.

Der Cassier des Comité's, Herr Kaufmann **Otto Köhler** in Eisenach, Karlsplatz 10, ist gern bereit, Beiträge in Empfang zu nehmen und über die Sammlung öffentlich zu quittiren.

Das Comité zur Erbauung eines Schutzhäusches auf dem Sürlberge.
 Rentier Senke, Diacomus Berte, Rentier Jordan, Kaufmann O. Köhler, Buchhändler H. Köhler, Sandhauermeister Wöhler in Eisenach, Eisenbahnrentier Dr. Erdmannswehrt, Buchhändler Reuber in Gotha, Schultheiß Schlimbach, Wandrührer Weiss in Göttingenfeld, Superintendent Rudloff in Wangerheim, Ortsbürger Meundt im Jafensgrund.

Schmidt & Spiegel, Halle a/S.,

empfehlen:
Sack's Universal-Hackmaschine,
 5 Reihen Rüben und 11 Reihen Getreide M. 225.
Einfache Hackmaschine 125.
Hackrechen 11—20.
Bölte's Pat. Hackmaschine, Original zu Fabrikpreisen.
 do. vorjährige M. 300.

★ Gegen ergraute oder mifffarbene Haare ★
 von ursprünglich tieferer bis schwarzer Farbe giebt mein **Nirogene sofort** — bei solchen von unregelmäßig hellblonder bis brauner Farbe meine **Pigmentos** durch ihre Anwendung ineffectiv die gewöhnliche natürliche und als Färbung nicht erkennbare **Platine**. Jede Garantie für absolute Unschädlichkeit für Haar- und Kopfhaut. Preis eines Cartons mit genauer Gebrauchsanweisung **M. 3.**
Carl Kreller, Chemiker, Nürnberg.
 Niederlage in Halle a. S. bei **Helmhold & Co.**

Einem flehigen sowie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit gutem Gewissen die
Ködderitz'sche Restauration,
 Große Klausstraße 30,
 übernommen habe, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, für gute Speisen und Getränke größte Sorge zu tragen.
 Hochachtungsvoll
Alb. Straubel.

Donnerstag den 28. April er.
Grosses Schlachtfest,
 wozu ergebenst einladet
 Der Obige.

Krystall-Palast Leipzig.
CIRCUS BENZ.

Täglich grosse Vorstellung Abends 7 Uhr
 mit dem wechselnden Programm unter Mitwirkung aller ersten Künstler und Künstlerinnen in ihren herzerregendsten Leistungen. Reiten und Vorführung der vorzüglichst dressirten Schul- und Freiluftsporde. Grossartige Ausstattungen Pantomimen mit Ballet von 30 Damen. Komische Intermezzen von 14 Clowns. Jeden Sonntag 2 gr. Extra-Vorstellungen um 4 und 7 Uhr.

Hofjäger.
 Heute Mittwoch Familien-Concert.

Täglich Kameel- und Pommereiten.
 Danebst zwei möblirte Wohnungen zu vermieten.

Zum Freischütz.

Geehrten Vereinen und Gesellschaften erlaube mir mein sehr schön, 30 bis 40 Personen annehmendes
Gesellschaftszimmer
 mit ff. Piano angelegentlich zu empfehlen.
A. Walter, Kleine Ulrichstraße 27.

Hallesche Volkskaffeehütte.

Von heute ab während der warmen Jahreszeit: **Orangewasser,** der **Becher 5.**

Schmidt & Spiegel, Halle a/S.,

empfehlen:
Karren-Klee-Säemmaschinen mit verbesserter Streuvorrichtung, **Bürsten-Epflern**, u. M. 65.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß Aufträge für das unterzeichnete Geschäft
neben der Comtoirstelle Moritzwinger Nr. 8
 auch in der Cigarettenhandlung des Herrn
Gustav Paproth, Gr. Ulrichstraße 38,
 angenommen werden.
 Hierbei wird dem p. t. Publikum gleichzeitig die ergebene Mittheilung gemacht, daß **jämmliche Biere von jetzt ab unter direktem Einfluß der Gistellerei stehen und jederzeit von hier aus verhandt werden.**
 Der gültigen Beachtung hält sich bestens empfohlen

Moabit, Bier- und Wein-Importgeschäft.

Schmidt & Spiegel, Halle a/S., Stadt-Theater in Halle.
 Dienstag den 26. April 1887
 196. Vorstellung. 141. Abomm.-Vorstellung.
Umland-Feier.
 Dasu
Der Berschwender.
 Anfang 7 Uhr.
 Mittwoch den 27. April 1887
 196. Vorstellung. 142. Abomm.-Vorstellung.
 Farbe roth.
Sajemanns Töchter.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

empfehlen:
Unterlip's Kartoffelpflanzloch- und Zustreich-Maschine.
Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
 Heute Mittwoch Nachmittags von 4—7 Uhr
Grosses Militair-Concert

der ganzen Capelle des königl. Magd. Füß.-Regts. Nr. 36.
 Entrée à Perion 30 Pfg. O. Wiegert, Capellmeister.
Abonnement-Billetts zu den Wochen-Concerten 20 Stück 3 M., welche auch Sonntags Abends von 7 Uhr ab Gültigkeit haben, sind in den Cigarettenhandlungen der Herren **Freitag & Sauer, Paul Grimm, Frede, Güter Leipzigerstraße, Viehe, Untere Leipzigerstraße, und in Giebichenstein bei Herrn Reichardt jun.** zu haben.

Restauration Kaiserhof,

Bernburgerstraße 21.
 empfiehlt seine freundlich eingerichteten Localitäten, große und kleine Gesellschaftszimmer, Garten, Colonade, sowie eine gut abholirte mit elegantem Speisezimmer versehene „**Regelbahn**“, Gute Speisen und Getränke werden verabreicht. NB. **Regelbahn** noch für einige Abende zu betreiben. E. Schulz.

Mein Comtoir und Lager befindet sich jetzt **Meißenstraße 12 a.**
Ernst Schulden.
Guten Privat-Mittagsstisch für Damen Zanderstraße 1, II. l.

Gartenmobiliar.

Eigernes Gartenmobiliar in gutem Zustande wird zu faulen gesucht. Offerten mit K. L. 56518 bef. **Rudolf Mosse, Briderstraße 6.**
Sumpfen, Knochen, f. u. werden gef. u. gut bezahlt **Kl. Ulrichstraße 8.**
Dierhaisen best. **Gerrenstr. 16.**
 Gut erb. **Kinderstreuwagen** zu verkaufen **Alte Markt 7, II.**
 Suche zu kaufen einen kleinen **Einzimmer-Hofwagen** oder dergleichen zum **Wasserfahren** nebst dazu passender **Leinwand.**
Otto Wolf,
 Handelsgehilfe, **Canenenerwa**

Dirf. Schreibstift u. 1 Topfa verkauft **M. Braunhausstraße 7, I.**
 Einen leichten **Wagen**, voll f. **Gärten.** od. **Gandelsk.** best. **Spitze 11. Kleite.**

Musikwerk mit Zither, 8 Stück spielend, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Gr. Berlin 1.**

Alle Kinderwagen

werden schnell und billig wieder wie neu gemacht. **A. Baer's** Korbmachereier, **Gr. Ulrichstr. 61.**
 Eine gebrauchte **Spindelbank** wird zu faulen gesucht **Musikerstr. 34, S. 1 T.**

§ 11.

Heute Dienstag Abend 8 **Büfelen** Knochen mit **Sauerkraut.** **G. Vetter.**

Trotha, Kohlmann's Restauration zur „Deutschen Eiche.“
 Mittwoch den 27. Abends **Schlachtfest.**

Turnverein „Ulo.“

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** für Mitglieder und Begleitung in der hiesigen Turnhalle am **Hofplatz.** **Der Vorstand.**

Die Volksschule

befindet sich **Brunnstraße 16.** Das **Wien** von **Marx** für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 g., auf halbe à 19 g., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind mir bei Herrn **Louis Gend, Gr. Ulrichstr. 23,** zu haben. **Die Verwaltung der Volksschule.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Provisor. Prachtbau. Halle a/S. Magdeburgerstr.

Eden-Theater.

In diesem Genre grösstes und elegantestes Continental-Etablissement.
 circa 2000 Personen fassend
 Heute und täglich Vorstellung.
Mittwoch 2 Vorstellungen.
 Nachm. Anfang 4 Uhr. Ende 8 Uhr
Letzte
Familien- und Schüler-Feier-Vorstellung.
 Auf alle Plätze für Jedermann **halbe Preise.**
 Unter andern Auführung von **Schneewittchen u. d. Zwerg**
phant. Zaubertränken
 mit **Verwandlungen.**
 Anfang 8 Uhr, Ende 11 Uhr.
Grosse
Monstre-Vorstellung.
 Mitwirkung des gesammten **Eden-Theater-Ensemble.**
Eine Reise durch das Unmögliche.
 Auftreten des Parloro-Escamoteurs **Dir. Schenk.**
Neu! Grosser Lacherfolg.
Der Schneider aus Camerun.
Die moderne Entenjagd.
Die ghost Cabinet.
Der räthselhafte Flug des Director Schenk über das Publikum.

Zum Freischütz.

Kleine **Ulrichstraße 27.**
 Empfehle meine der Heuzzeit entsprechende eingerichteten Localitäten einer geeigneten **Wahlstätt.**
A. Walter.

Restaurant Klopffleisch.

Mittwoch Abend auf allgemeinem **Banquet** **Sauern Rinderbraten mit Thür. Klößen.**

„Magdeburger Hof“

vis-à-vis dem **Porfard** empfiehlt seinen **frühen Mittagstisch**, à **Concert 1 M.** in **Abonnement** **M. 0,75.**

„Zur Salzquelle“

empfeilt sein neues **Billard, Vereinszimmer** und **Mittagsstisch.**
 Mehrere **angenehme Restaurants,** auch dazu passende **Jahre**, meist nach **Carl Wagner.**

Hallesche Waisenkittung.

Ordentliche **General-Versammlung** **Donnerstag** den 28. April cr. Abends 8 Uhr in **Hencel's Restaurant,** **Große Steinstraße 6.**
Tagesordnung:
 1. Jahresbericht.
 2. Rechnungsablegung und Bericht der Revision.
 3. Berichtswahl.
 4. Wahl der Revisoren für das neue Vereinsjahr.
 5. Allgemeine Vereinsangelegenheiten und Anträge.
Der Vorstand,
S. U. C. Friedrich.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 27. April Nachmitt. 5 Uhr **Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.
Messias von Händel.
 Anmeldung neuer Sängerinnen und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdirector **Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.**
Der Vorstand.

Hallescher Männer-Turn-Verein.

Turnstunden **Mittwoch** u. **Sonabend** v. Abends 9 Uhr an in der hies. Turnhalle (**Hofplatz**). **Anmeldung im Turnraum.** **D. B.**

Jahres-Turnverein

Mittwoch u. **Sonabend** Abends 9—10 1/2 Uhr **Uebungsstunden** in der hies. Turnhalle am **Hofplatz.** **D. B.**

Excelsior,

grosse **Foerie** mit prachtvoller Ausstattung.
 Die Herren **Studirenden** zahlen stets halbe Preise.
 Billets zu ermäßigten Preisen bei Herren **Steinbrecher & Jasper** zu haben.